

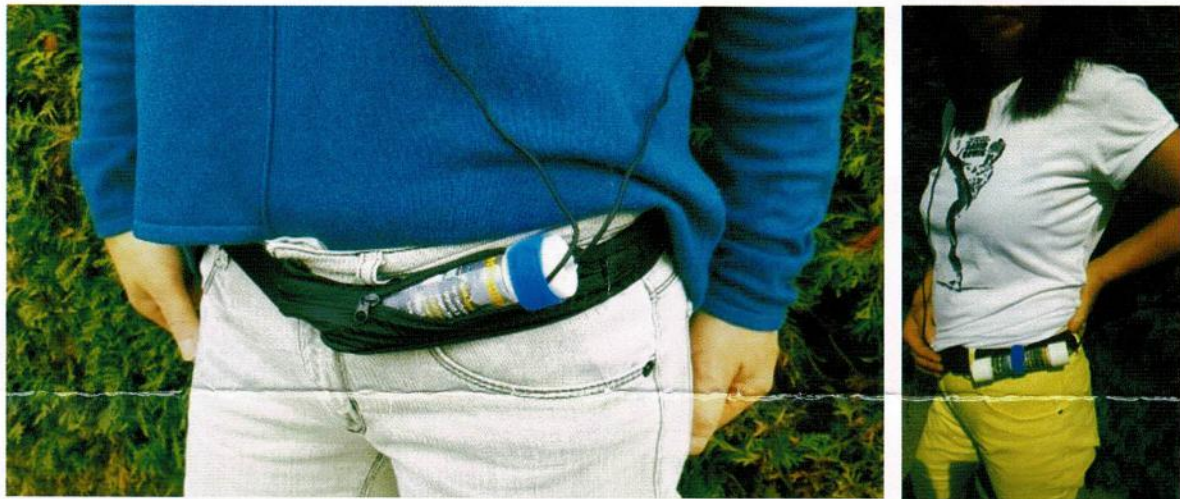


## Allgemeine Nutzungshinweise bzw. Bedienungsanleitung

# Portables „Umhänge-SHLS“

## Eine welteinzigartige „EMF-Body-Protection“:

Einfach schräg um den Hals hängen bzw. am Gürtel tragen und per Klettband fixieren.  
Oder gleichsam in das additive Zubehör-Gürteltäschchen einlegen – und los geht's!



**Grundlegendes:** Das „portable Umhänge-SHLS“ ist ein miniaturisiertes „Schicht-Hohlleiter-System“ (SHLS) für einen flexiblen Alltagseinsatz überall dort, wo man sich gegen den heute typischen, urbanen Nutzstrahlen-Cocktail\*\*\* schützen möchte. Folglich wird das „portable Umhänge-SHLS“ als Passiv-Gerät ohne interne Schaltungselektronik vorzugsweise unterwegs z.B. in den öffentlichen Verkehrsmitteln, bei Veranstaltungen, im Office oder Dergleichen im Urlaub draußen verwendet. Die Handhabung ist absolut einfach: Man hängt sich das rundliche „Ding“ (ca. 13 cm lang, Durchmesser 3 cm, um 140 Gramm) wie eine Kette oder Metallion oder kleine Handtasche einfach um den Hals. Das Umhängen wird über ein Antennenkabelstück mit rund 1,5m Länge realisiert (Stand lfd. Kleinserie ab 1.2021). Das Umhänge-SHLS entstand primär aus unserer, \*\*patent-applied MHR-Technologie sowie letztlich aus den Steckerleisten-SHLS. Motiviert wurde jedoch diese Entwicklung, weil immer mehr Menschen dem täglichen „smarten“ Umstand beugen müssen (bzw. es beklagen), sich ungeschützt mehr und mehr dem überlagerten Mix aller möglicher technischer Wechselfelder im Nieder-/Hochfrequenzbereich (\*\*s. Bahn-Felder, 50-Hz-Netz, WLAN, Bluetooth, DECT, Mobilfunk, Radar usw.) aufzuhalten. Somit musste eine mobile Vorrichtung mit dem gleichen elektrophysikalischen Wirk-/Herstellungshintergrund gemäß MHR sowie eines sogenannten „Wellensumpfes“ gegen diesen Strahlen-Impakt geschaffen werden. Dass das neue Umhänge-SHLS über ein Antennen-Drahtstück tatsächlich im Lebensumfeld funktioniert, wurde erneut im Sommer 2020 über weltweit standardisierte Zellinientests aus der Pharma-Industrie nachgewiesen (vgl. unsere wissenschaftlichen Studien-Publikationen dazu unten folgend).

**Zur Technik der SHLS allgemein:** Ihre Grundsätze hat die MHR-/SHLS-Technologie aus der Hochfrequenz-Elektrotechnik. Pate dazu stand das Erkenntnis aus dem Elektrotechnikstudium von F. M. König, was u.a. die Mikrowellen-/Hohl-/Streifenleitertechnik und der bereits zitierte „Wellensumpf“. Demnach tritt beispielsweise eine 230V/50Hz Leitungs- oder Stromdurchführung im SHLS in Wechselwirkung mit der geschichteten, patentrechtlich geschichtet gefüllten Basisvorrichtung eines Mehrkammer-Rohr-Systems und damit zum SHLS wird, was immer als MHR/SKLS ein Herzstück in Gestalt eines \*\*geeigneten mit Materialien befüllten Kupferrohres beinhaltet. In mehreren wissenschaftlich reproduzierbaren Zellinientests durch die Dartsch





Scientific GmbH (2016 bis 2020 / Standard in der Pharma-Industrie) sowie inzwischen vier „peer reviewed papers“ bis 2020 (s. Link unten im Text) wurde so etwas wie eine standardisierte, biologische Funktionalität der MHR / SHLS nicht nur untersucht, sondern eindeutig sowie reproduzierbar nachgewiesen und zertifiziert. Eine außerordentliche **Forschungsförderung vom Freistaat Bayern** in 2016 belegt dies als besondere Auszeichnung. In den zahlreichen Untersuchungen stellte sich demnach heraus, dass drei Wege existieren, um die schädlichen Einwirkungen von künstlichen Menschen gemachten Wechselfelder-Emittern zu minimieren:

- **Erstens** die gezielte Feldankopplung über eine MHR-Peilung senkrecht ausgerichtet auf Strahlenquellen, wie in etwa zentrale Stromversorgungspunkte (vgl. 400V-Stehstrom-Hauptzuleitung, Zähler, Sicherungskästen / Sicherungen) oder gar Mobilfunkmasten, was ein Weg der Elektromog-Neutralisierung darstellt. Dies gilt, weil eben elektrotechnische Gesetze z.B. gemäß der Lenz'sche Regel über die 90 Grad senkrechte Peilung während der MHR- / SHLS-Anwendung umgesetzt sind; vgl. wissenschaftliche Details in mehrerer „peer reviewed papers“ 2020; s. Link unten folgend.
- Gleichsam oder eigentlich „positivierend wirk-intensiver“ gilt dies also **zweitens** bei den Steckerleisten-SHLS, welche direkt den 230V/50Hz-Wechselstrom in reflektierend-absorbierender Art (s. Wellensumpf) manipulieren ohne dass es zu einem Nutz-Energieverlust kommt.
- **Drittens wie vorliegend bei Ihrem Umhänge-SHLS** als eine Art Folgeentwicklung in 2020: Hier wurde in das Herzstück, sprich in das SHLS-Kupferrohr zwei Mal ein Kabelstrang (-ende) geeignet eingebettet, die nachweislich (s. Papers 2020) als **wechselwirkende Sende-Empfangs-Antenne** in den Raum hineinwirkt. Man hängt sich also so ein SHLS-Röhrchen (ungefähre Maße: 3cm Durchmesser, 13 cm Lang) mit einem Kabelstrang wie eine Kette um den Hals oder hüftnah seitlich herunterhängend wie eine Kleintasche um. Der Umhänge-SHLS-Wirkmechanismus geschieht also in die Wirk-Nahfeldumgebung eines menschlichen Körpers (s. Hals, Kopf, Torso usw.); siehe Name portables Umhänge-SHLS, was die elektromagnetischen Nutzsignale oder Nutzwechselfelder von Handies / WLAN / DECT-Telefonstationen nicht beeinflusst. Dieser seltsam anmutend Widerspruch „Wirkung kontra nicht el.-magn. Feldreduktion“ wird ansatzweise im nachfolgenden Absatz erklärt.

**Zur Physik und zu einem besonderen Phänomen:** Ferner sei auf die außerordentlichen Wirkeffekte in der Gestalt hingewiesen, dass es beim Einsatz der MHR-/SHLS-Systemen zu reproduzierbaren sowie signifikanten **marginalen Masse-/Gewichtveränderungen** quasi als „absolut relevantem Nebeneffekt“ (vgl. elektromagnetische Welle) kommt. Dies stellt sich als einen Kraftwirkungs-Eintrag (s. Elektromog) durch synthetische Quellen (vgl. Mobilfunk, WLAN, Radar usw.) dar. Andererseits ergibt sich dadurch neben dem bekannten, elektromagnetischen Wechselfeld ein mess-/berechenbarer **Nachweis** (s. Papers 2017 bis 2020: [www.fk-e.de](http://www.fk-e.de) <> REFERENZEN oder NEWS) zu einer bislang eher verdeckt wahrgenommenen, fast banal-physikalischen Lehrbuch-Messgröße: Die besagten Gewichtsveränderung schaffen über die Formel  $F = m \cdot a$  (Kraft = **Masse** Mal Beschleunigung) auch über die **EINSTEIN-Formel** einen wechselwirkenden Kraft- sowie Energien-Ein-/Austrag =  $E = m \cdot c^2$ , der für Lebewesen bei technischen Strahlenquellen einen Wirkeffekt von deutlich mehr als 150 kWh haben kann! Elektromog wird von Elektrosensiblen oft als „Druck auf die Brust“ oder Dergleichen empfunden. Somit hat man über die **marginalen Masse-/Gewichtveränderungen** sowie Wirkqualität der MHR/SHLS schlicht bio-/chemisch (s. Zelltests) oder physikalisch eine Mees-Entsprechung. Mehr dazu auch in populärwissenschaftlichen Artikel von u.a. CO.MED, NEXUS 80, 93, Naturheilkunde oder NET-Journal sowie r&z 206 / 208 / 216 / 223 / 227 und Themenheft „Mobilfunk“ (Nr. 18).

**Wichtige Daten:** Abmaße vom SHLS-Rohr = Länge ca. 13 cm und Durchmesser ca. 3 cm; Antennenkabel als Umhänge-Drahtstück variabel bei zirka 140 bis 160 cm; Passiv-Gerät **ohne** Stromversorgung & Elektronik. **Zolltarifnummer:** 2506 1000, zur Ausfuhr der Umhänge-SHLS in Nicht-EU-Länder. **WEEE-Reg.-Nr. DE 94664314**



Wir wünschen Ihnen mit dem portablen **Umhänge-SHLS** wann immer nötig „Deep Relax“ sowie eine maximal mögliche „Body-Protection“ gegenüber elektromagnetischen Wechselfelder bzw. EMF's Menschen gemachten Ursprungs der Umgebung unterwegs. Sie erhalten 2 Jahre Garantie ab Kauf-/Rechnungsbelegdatum. Alles Gute, Ihr Team der Florian König Enterprises GmbH; © Jan. 2021 - D-86825 Bad Wörishofen; [www.fk-e.de](http://www.fk-e.de).